

Die Schulrenovation.

Von A. Walter.

Lange Zeit hatte es gedauert, bis die Dorfschule...

Das Schulhaus prangte nun in Glanze...

Und innen erst! Emanuel Klambach...

Während Emanuel Klambach sonst...

Emanuel Klambach wollte eben die Pflicht...

„Kann ich mal rausgehen, Herr Lehrer?“

„Du könntest doch wohl solange warten, bis ich ausgeprochen habe, mein Sohn?“

„Seseeehr, He — Herr Lehrer!“

„Nun, dann geh!“

„Herr Lehrer!“ grünte Peter Hinrichsen...

Die Klasse amüsierte das königlich, indes der Schulmann sich ärgerte.

„Was soll das dumme Gelächere?“

Die Jungen stürzten auf den Kleinen zu — das heißt: sie verdrängten es.

„Nun, dann geh!“

„Nun, dann geh!“

„Nun, dann geh!“

„Nun, dann geh!“

„Nun, dann geh!“

„Nun, dann geh!“

„Nun, dann geh!“

„Nun, dann geh!“

Herrn Lehrers unfreiwillige parterre-gymnastische Leistung.

Herr Klambach war angestrengt bemüht, sich von hinten zu befehen.

„Hein Strüme!“ rief er in dem Kärm der Schulgenossen an.

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

nichts, hin mußte ich, und nur einen Unteroffizier bekam ich mit...

„Ja — lustig wars in St. Quentin, wenn auch manches Traurige dazu kam, aber heute in der Erinnerung schwimmt doch das Lustige obenauf.“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

ten Wein gab's, und ausgeben konnten wir uns, ja — das war eine Zeit!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

„Nun, Herr Lehrer!“

Humoristisches

Nach der Verlobung. Er: „Fünfzig Gratulationen sind schon bei mir eingegangen!“

Nach der Premiere. „Nun, wie hat Ihnen das neue Stück gefallen?“

Kinder-Erziehung. Deine Kinder zu erziehen, nimm 100 Theile: 80 Theile Essen und 20 Theile Keile.

Beamter (erst kürzlich verheiratet): „Mein Schwiegervater wünscht, daß ich mich in die Lebensversicherung aufnehmen lasse.“

Der Unerfährliche. „Kellner (ärgert): „Bitte um Entschuldigung, mein Herr, es scheint Ihnen nicht möglich zu sein, die ganze Suppe mit dem Löffel aus dem Teller zu bringen.“

Die Seltenheit. Arzt (der einen Schreiber untersucht): „Den ganzen Erscheinungen nach ist Ihnen ein Fremdkörper in den Magen gekommen!“

Kindermund. Der kleine Fritz: „Mamachen, sich doch mal, was das Jungelchen da für schöne Loden hat.“

Seitbild. Lina: „Es war doch ein großer Mißhärriß, daß wir uns geheiratet haben.“

Die junge Frau. Er: „Was ist denn das da in der Schüssel?“

Gut und besser. „Aber Mama, ich bitte dich, rede mir nicht zu dem Grafen zu; wie werde ich denn einen Schatziger heirathen!“

Die Gattin. „Schon drei Uhr... und er ist noch immer nicht zu Hause.“

Gradmesser. „Ja, sag' Dir, mit meiner Frau ist gar kein Auskommen.“

Vergaloppirt. Sie (in den Fitterrücken): „Du denkst gar nicht mehr an mich!“

Nach eine Diaonie. „Was glauben Sie, Herr Doktor, ist eine Frau so alt, wie sie aussieht, oder so alt, wie sie sich fühlt?“

Gut bemerkt. „Welcher Milchmann hat die Milch gebracht?“

„Aber Elisabeth, wie kannst du nur so'n arghen Mann heiraten?“

„So sind sie alle.“

„Und wie nahm er sein Unglück auf? Trug er es wie ein Mann?“

„Wahrlich, das that er, er schob die ganze Schuld auf seine Frau!“

„Es ist schrecklich; jetzt habe ich schon meine zweite Frau, und der fehlende Knopf an meinem Frack ist immer noch nicht angenäht!“

„Alter Junggeißel (zu einem Sängerkollegen): „Wissen Sie auch, was jetzt der Unterschied zwischen uns Beiden ist?“

„Moderne Wissenschaft.“

„Auch ein Grund.“

„Ich denke ins Fortschreiten.“

„Warum sagen Sie denn Fortschreiten, es heißt doch Fortschritt.“

„Na, aber wenn ich den Namen richtig ausspreche, dann fällt mir immer mein falsches Gebiß heraus.“

„Schneidemeister: „Aber das freut mich, Herr Wampert, das freut mich wirklich!“

„Wampert: „Was freut Sie noch, daß die Wengels mit Schneebällen werfen?“

